

INHALT

- **Verfahren für die Annahme**
- **Garantie**
- **Sicherheitsinformationen**
- **Maschinenbeschreibung**
- **Betriebsanleitung**
- **Wartung**



Verfahren für die Annahme

Jedes Morse-Fasshandlinggerät wird vor dem Versand geprüft.

Dennoch können während des Transports Schäden auftreten.

- Auf sichtbare Schäden prüfen. Wenn Sie beschädigte Ware annehmen, vermerken Sie den Schaden IMMER auf dem **Frachtbrief**.
- Dokumentieren Sie den Schaden und lassen Sie den LKW-Fahrer unterschreiben. Wir empfehlen Ihnen, zu diesem Zweck eine Digitalkamera an Ihrer Annahmestelle bereitzuhalten.
- Pakete zügig öffnen, um den Zustand der Ware zu prüfen. Es gibt nur ein 24-Stunden-Fenster, um den Spediteur über verdeckte Schäden zu informieren.
- **MELDEN SIE ALLE SCHÄDEN SOFORT DEM TRANSPORTUNTERNEHMEN!** Danach können Sie Morse kontaktieren, um Unterstützung bei der Schadensmeldung zu erhalten.
- Morse Manufacturing übernimmt keine Haftung für Schäden, die nicht als beschädigt vermerkt wurden.

Bei Lieferungen an nicht-gewerbliche Adressen ohne Laderampe fallen zusätzliche Frachtkosten an. Die Gebühren für die Zustellung an Privatkunden, die Zustellung im Haus, die erneute Zustellung sowie den Hebebühnen-Service werden von der Speditionsfirma erhoben und sind verbindlich.

Eingeschränkte 2-Jahres-Garantie

Morse-Fasshandlinggeräte sind bei ordnungsgemäßer Verwendung innerhalb ihrer Nennkapazität für **ZWEI JAHRE** gegen Verarbeitungs- oder Materialfehler garantiert. Die Garantie deckt keine Abnutzung



GEFAHR - Weist auf eine Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führt. Dieses Signalwort ist auf die extremsten Situationen beschränkt.



WARNUNG - Weist auf eine Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.



VORSICHT - Weist auf eine Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Schäden an der Maschine führen kann.

durch normalen Gebrauch oder Schäden durch Unfälle oder Missbrauch ab. Für Motoren und andere zugekaufte Teile gilt die Garantie des jeweiligen Herstellers.

Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Morse-Händler, um eine Rücksendenummer zu erhalten und Hinweise für die Rücksendung zu erhalten. Die Rücksendung muss im Voraus bezahlt werden.

In allen Fällen ist die Haftung auf den gezahlten Kaufpreis oder auf die Reparatur oder den Ersatz des Produkts beschränkt. Der Kunde übernimmt die Haftung für jegliche Änderungen, nicht autorisierte Reparaturen oder den Austausch von Teilen.

Sicherheitsinformationen

Obwohl Morse Manufacturing Co. Fasshandlinggeräte auf Sicherheit und Effizienz ausgelegt sind, trägt der Maschinenbediener eine hohe Verantwortung, sichere Arbeitsweisen einzuhalten, die im Wesentlichen auf gesundem Menschenverstand beruhen – auf dem echten Sicherheit basiert.

Das Nichtbefolgen der Sicherheitsvorkehrungen in diesem Handbuch kann zu Verletzungen oder Sachschäden führen. Beachten Sie dieselben Vorsichtsmaßnahmen wie bei ähnlichen Maschinen, bei denen Unachtsamkeit beim Betrieb oder bei der Wartung gefährlich für Personen ist. Lesen Sie die Sicherheitsvorkehrungen unten und im gesamten Handbuch sorgfältig durch.

	WARNUNG - Verti-Karrier sind für Fässer der in der Maschinenbeschreibung genannten Typen ausgelegt. Versuchen Sie NICHT, andere Arten von Fässern oder Gegenständen zu handhaben.
	WARNUNG - NICHT mit einem Fass ohne Deckel verwenden. Der Fassdeckel ist notwendig, um das Fass ausreichend zu stabilisieren, damit es sicher angehoben werden kann.
	WARNUNG - Überschreiten Sie NICHT die Tragfähigkeit von 454 kg.
	WARNUNG - Nehmen Sie ein beschädigtes oder defektes Gerät oder ein Gerät mit fehlenden Teilen NICHT in Betrieb.
	WARNUNG - KEINE Personen anheben oder Lasten über Personen hängen. Halten Sie sich von schwappenden Lasten fern.
	WARNUNG - Heben Sie Lasten NICHT höher als nötig.
	WARNUNG - Lassen Sie hängende Lasten NICHT unbeaufsichtigt.
	WARNUNG - Warnschilder NICHT entfernen oder unkenntlich machen.
	WARNUNG - Nehmen Sie das Gerät NICHT in Betrieb, ohne vorher die Bedienungsanleitung gelesen zu haben.
	WARNUNG - Nehmen Sie KEINE Änderungen oder Modifikationen am Gerät vor. Unter keinen Umständen dürfen ohne Genehmigung des Herstellers Änderungen an den Morse-Geräten vorgenommen werden. Jegliche Änderungen können zum Erlöschen der Garantie führen. Diese Maschine wurde für eine bestimmte Aufgabe entwickelt. Änderungen können zu Verletzungen des Bedieners oder zu Schäden an der Maschine führen.
	WARNUNG - Tragen Sie Sicherheitsschuhe mit rutschfester Sohle und Zehenschutzkappe.
	VORSICHT - Achten Sie darauf, dass das Fass nicht auf dem Boden aufschlägt.
	WARNUNG - Bei der Verwendung dieses Produkts können Sie Chemikalien ausgesetzt sein, darunter Bariumsulfat, Kobalt, Titandioxid und 2-Methylimidazol, die im Bundesstaat Kalifornien als krebserregend bekannt sind, sowie Bisphenol A, das im Bundesstaat Kalifornien als Ursache für Geburtsfehler oder andere Fortpflanzungsschäden bekannt ist. Weitere Informationen finden Sie unter www.P65Warnings.ca.gov

Maschinenbeschreibung

Die Verti-Karrier der Modelle 90, 90-SS und 90M sind zum Heben und Transportieren eines Standard-55-Gallonen-Stahlfasses (210 Liter) mit einem Durchmesser von 57 cm ausgelegt. Die maximale Tragfähigkeit beträgt 454 kg.

Das nach Januar 1988 hergestellte Modell 90 ist auch für Valerex®-L-Ring-Fässer und einige andere L-Ring-Polyethylenfässer mit einem Fassungsvolumen von 55 Gallonen (210 Liter) geeignet. Wenden Sie sich an Morse, wenn Sie Ratschläge zur Handhabung bestimmter Marken und Modelle von Kunststofffässern benötigen. Valerex® ist eine eingetragene Marke von Van Leer Containers, Inc.

Das Modell 90-30 ist für ein Standard-30-Gallonen-Stahlfass (114 Liter) mit einem Durchmesser von 48,3 cm geeignet.



Das Modell 90-85 ist für ein Standard-85-Gallonen-Stahlfass (322 Liter) mit einem Durchmesser von 66 cm geeignet.

Für Fässer mit intaktem Spunddeckel oder mit abnehmbarem, jedoch fest eingespanntem Deckel ausgestattet sein.

Betriebsanleitung

1. Beginnen Sie mit dem Verti-Karrier auf dem Boden, der auf seinen Greifschuhen steht.
2. Senken Sie den Hebehaken, um die Öffnung der Hebeplatte zu erreichen. Haken Sie den Kranhaken in die Hebeplatte des Verti-Karrier ein.
3. Heben Sie den Kran an, um den Verti-Karrier vom Boden abzuheben. (Falls die Greifschuhe nicht in der „offenen Position“ bleiben, setzen Sie den Verti-Karrier wieder ab und lassen Sie die Hebeplatte absinken (falls nötig nach unten drücken), sodass der Stift des Riegelgewichts die Rampe hinunter gleitet und darunter einrastet. Dadurch wird die Verriegelung in Position gebracht, um den Verti-Karrier in der „offenen Position“ zu halten. Heben Sie den Kran erneut an, um den „offenen“ Verti-Karrier anzuheben.)
4. Kran mit „offenem“ Verti-Karrier über das Fass fahren und absenken. Das Hebezeug sollte so geführt werden, dass sich der Verti-Karrier in der Mitte des Fassdeckels befindet. Die Verriegelung ändert automatisch ihre Position, so dass sich die Greifer beim Anheben des Hebezeugs schließen und das Fass greifen können.
5. Der Sockel ist mit drei Löchern ausgestattet, mit denen der Durchmesser des Greifschuhs eingestellt werden kann. Der Heber ist werkseitig mit den Anschlagschrauben in der mittleren Lochposition eingestellt. Falls Anpassungen erforderlich sind, bewegen Sie die Anschlagschrauben nach oben für einen etwas kleineren Durchmesser oder nach unten für einen etwas größeren Durchmesser. Halten Sie beide Schrauben immer in derselben Lochposition.
6. Setzen Sie das Hebezeug ein, um das Fass anzuheben. Sie können das Fass nach Bedarf bewegen, indem Sie die Hebevorrichtung betätigen.
7. Um das Fass zu platzieren, müssen Sie lediglich die Hebevorrichtung absenken. Senken Sie den Kran weiter ab, so dass sich die Hebeplatte absenkt und die Verriegelung in ihre „offene Position“ zurückkehren kann
8. Heben Sie den Kran an, um den Verti-Karrier vom Fass zu lösen. Er sollte offen bleiben, um für das nächste Fass bereit zu sein, wie in Schritt 4 beschrieben. Falls er nicht offen bleibt, senken Sie den Kran ab und prüfen Sie, ob der Stift des Riegelgewichts korrekt die Rampe hinunter gleitet und in der offenen Position einrastet.

Wartung

- Ölen Sie sechs Gelenke, an denen sich Gabelkopfbolzen befinden. Ölen Sie das Riegelgewicht, da es sich frei drehen können muss.
- Fetten Sie die Innenkanten der Seitenholme leicht, damit die Hebeplatte frei gleiten kann. Fetten Sie den Verriegelungsstift und die Verriegelungsrampe leicht ein, um eine korrekte Verriegelungsfunktion zu gewährleisten.
- Alle beweglichen Teile, Rahmen und Kontaktflächen regelmäßig auf Verschleiß, Ermüdung oder Lockerung prüfen. Teile nach Bedarf festziehen, einstellen oder ersetzen, um Ausfälle zu verhindern und die Funktion zu gewährleisten.